

ARBEITSZEITEN

am **27. April** und **28. April**

10.00 – 12.50 Uhr

PAUSE: 13.00 – 14.30 Uhr

14.30 – 17.20 Uhr

Teilnahmevoraussetzung:

Grundkenntnisse der italienischen Sprache

GEBÜHREN

Kursgebühren

- für Studierende an Dr. Hoch's Konservatorium
kostenfrei
- für extern Interessierte:
aktive Teilnahme: 190,- €
passive Teilnahme: 90,- €

ANMELDUNG BEI

Jutta Eckes
j.j.eckes@t-online.de

ANMELDESCHLUSS

31. März 2023

Dr. Hoch's Konservatorium
Musikakademie Frankfurt am Main
Sonnemannstraße 16
60314 Frankfurt am Main
www.dr-hochs.de

DR. HOCH'S
KONSERVATORIUM

REZITATIVE IN MOZARTS ITALIENISCHSPRACHIGEN OPERN

INTENSIVKURS
FÜR SÄNGERINNEN UND SÄNGER:
ITALIENISCHE AUSSPRACHE/
SZENISCHE GESTALTUNG

27. + 28. APRIL 2023



„*Pianti, sospir, carezze, svenimenti.*

Lasciatemi un po' ridere!“

„Tränen, Seufzer, Liebkosungen,
Ohnmachtsanfälle. Dass ich nicht lache!“

(Don Alfonso in „Cosi fan tutte“)

OLIVER KLÖTER (SZENISCHE GESTALTUNG)

JUTTA ECKES (ITALIENISCHCOACHING)

RUTA RUDVALYTE (KORREPETITION)

In diesem zweitägigen Kurs wollen wir wichtige Textpassagen von zwei Opern des genialen Duos Wolfgang A. Mozart (Musik) und Lorenzo Da Ponte (Libretto) sprachlich und szenisch erarbeiten: *Le nozze di Figaro* und *Così fan tutte*.

Oliver Klöter wird die szenische Gestaltung von Rezitativen vermitteln und gibt dazu hilfreiche Techniken an die Hand.

Jutta Eckes erarbeitet mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die korrekte italienische Aussprache und inhaltliche Aspekte der Übersetzung.

Ruta Rudvalyte begleitet die Sängerinnen und Sänger am Klavier und unterstützt sie musikalisch.

JUTTA ECKES



Jutta Eckes ist Literaturwissenschaftlerin und Italianistin, Dolmetscherin, Übersetzerin und Lehrbuchautorin. Sie unterrichtet Gesangs- und Korrepetitionsstudierende an Musikhochschulen und Konservatorien in Köln (bis 2022), Mainz, Frankfurt und Darmstadt.

Als Italienisch-Sprachcoach arbeitet sie seit zwanzig Jahren auf internationaler Ebene mit namhaften Regisseuren und Dirigenten sowie Sängerinnen und Sängern an Opernhäusern und bei Festspielen (u.a. Herbert Wernicke, Georges Delnon, Michael Hofstetter, René Jacobs, Alan Curtis, Andreas Scholl, Franco Fagioli).

Publikationen u.a. bei Rowohlt, Bärenreiter, Breitkopf & Härtel

OLIVER KLÖTER



Studium der Musiktheater-Regie an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Wien. Engagements als freischaffender Opernregisseur für Inszenierung von Frühbarock bis Opernauaufführungen führten ihn über den deutschsprachigen Raum hinaus nach Italien, in die Niederlande, Zentralamerika, Taiwan und die USA.

Seit 2008 unterrichtet Oliver Klöter an der Hochschule für Musik und Tanz Köln als Dozent für Szenischen Unterricht und war als Gastdozent mehrmals u. a. Opernstudio Oper Köln, Hochschule der Künste Bremen (Abt. Alte Musik), Conservatorium Maastricht, Jeunesses Musicales Deutschland, New Bulgarian University Sofia, Saarburg Music Festival, Vianden Festival in Luxemburg u.a.

2008 bis 2009 war er zudem Geschäftsführer des Dresdner »Forum Tiberius«, welches sich neben der Künstlerförderung in Gesang (großer internationaler Gesangswettbewerb „Competizione dell'Opera“) und kulturpolitischen Themen der internationalen Vernetzung von Kultur und Wirtschaft widmet.

